

534701-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Schulgebäude – 25.14 - Generalsanierung und Ersatzneubau OHG
- Generalunternehmer

OJ S 147/2026 03/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wiesloch

E-Mail: Zentrale-Vergabestelle@Wiesloch.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 25.14 - Generalsanierung und Ersatzneubau OHG - Generalunternehmer

Beschreibung: Bau von einem Schulgebäude in zwei Bauabschnitten (Neubau A und Neubau B)

Kennung des Verfahrens: a04d50d8-f5df-4a0e-9b7f-28f2cb83bcc5

Interne Kennung: 25.14/10.26

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45214200 Bauarbeiten für Schulgebäude

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45214220 Bau von weiterführenden Schulen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wiesloch

Postleitzahl: 69168

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Dieses Vergabeverfahren wird ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform durchgeführt! Damit ist ausschließlich eine elektronische Angebotsabgabe möglich. Angebote sind mit allen geforderten Nachweisen rechtzeitig elektronisch einzureichen. Soweit in den Ausschreibungsunterlagen Formblätter vorgesehen sind, sind diese zu verwenden und vollständig auszufüllen. Bitte beachten Sie, dass für die elektronische Abgabe die Bietersoftware AI Bietercockpit erforderlich ist. Die Nutzungsbedingungen und technischen Voraussetzungen sind abrufbar unter: <http://www.vergabe.vmstart.de>. Bei der Installation hilft Ihnen der Bietersupport (Telefon: 0711/66601-476 oder per E-Mail: bietermrn@staatsanzeiger.de) weiter. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Abgabe ebenso, dass aufgrund einer ggf. großen Datenmenge eine vollständige Übertragung Ihrer Unterlagen längere Zeit in Anspruch nimmt! Der Auftraggeber ist verpflichtet ab einer Auftragssumme von

30.000 € (ohne Umsatzsteuer) für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister einzuholen. Der Aufwand für die Erstellung der Unterlagen durch den Auftragnehmer wird durch den Auftraggeber nicht erstattet. Bieterfragen sind über die Bietersoftware AI Bietercockpit zu stellen. Mit der Beantwortung von Bieterfragen, die nach dem 30.09.2026 gestellt werden, kann nicht mehr gerechnet werden! Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: www.wiesloch.de

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Korruption: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Betrug: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Zahlungsunfähigkeit: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: 25.14 - Generalsanierung und Ersatzneubau OHG - Generalunternehmer
Beschreibung: Ziel des Projektes ist die schrittweise bauliche Neuordnung und Erweiterung des Ottheinrich-Gymnasiums im laufenden Schulbetrieb. Im ersten Bauabschnitt wird der Neubau A errichtet. Im zweiten Bauabschnitt erfolgt der Abbruch der Bestandsgebäude A und N. Im Anschluss daran wird der Neubau B errichtet. Die Neubauten A und B sollen spätestens bis zu den Sommerferien 2029 fertiggestellt und nutzbar sein.
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45214200 Bauarbeiten für Schulgebäude
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45214220 Bau von weiterführenden Schulen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wiesloch
Postleitzahl: 69168
Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)
Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wiesloch
Postleitzahl: 69168
Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 30/06/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die Anforderungen an die Bieter gelten grundsätzlich auch für Bietergemeinschaften und Nachunternehmer. Mit dem Angebot einzureichende Unterlagen: 1. Angebotsschreiben, Formblatt ist den Ausschreibungsunterlagen beigelegt 2. Preisblatt 3. Eigenerklärung Versicherung 4. Erklärungen gemäß Anlage "Eigenerklärung" einschließlich Referenzen 5. Erklärung über die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes 6. Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mittels Masse abgelehnt worden ist bzw. eine Bestätigung des Insolvenzplans. 7. Erklärung, dass sich das Unternehmen nicht in der Liquidation befindet. 8. Erklärung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen. 9. Erklärung, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie die der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt wurde. 10. Erklärung zur Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft. 11. Verpflichtungserklärungen nach dem Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG-BW), Formblatt ist den Ausschreibungsunterlagen beigelegt. In Bezug auf die Nr. 5 - 10 sind Eigenerklärungen durch die Abgabe des vollständig ausgefüllten Formblattes "Eigenerklärung zur Eignung" erforderlich, welches den Ausschreibungsunterlagen beigelegt ist. Der Nachweis kann auch mit Eintragung in ein Präqualifikationsverzeichnis erfolgen. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedsstaaten ist als Nachweis ebenso zulässig.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19fa781f2d1-65e2bfc8db7a3d00

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.vmstart.de/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 13/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: www.vergabe.vmstart.de - Es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen!

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wiesloch

Registrierungsnummer: 08226098-A5391-62

Postanschrift: Marktstraße 13

Stadt: Wiesloch

Postleitzahl: 69168

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)

Land: Deutschland

E-Mail: Zentrale-Vergabestelle@Wiesloch.de

Telefon: +49 6222844150

Internetadresse: <https://www.wiesloch.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1ccd98d6-a1cb-45dd-8017-a4c281db7d42 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/07/2026 08:59:36 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 534701-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 147/2026
Datum der Veröffentlichung: 03/08/2026